Presse-Info Nr. 09/2025 28.05.2025

Integration von Menschen mit Migrationshintergrund gestiegen

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja-Nysa ist im Mai 2025 im Vergleich zum Vormonat April um 0,1 Prozentpunkte auf 6,2 % leicht gestiegen. Der regionale Arbeitsmarkt verharrt – es gibt keine Frühjahrsbelebung. Mit insgesamt 3.513 Personen sind in Spree-Neiße 122 Personen mehr arbeitslos als noch im Mai 2024.

Getrennt nach den Rechtskreisen entwickelten sich die Arbeitslosenzahlen für Mai 2025 folgendermaßen: Im Rechtskreis SGB III sind 1.043 Arbeitslose erfasst, 83 Personen mehr als im Mai 2024. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote beträgt 1,8 %. **Im Rechtskreis SGB II, der in die Zuständigkeit des Jobcenters Spree-Neiße fällt, gibt es 2.470 Arbeitslose**, das sind 39 Personen mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote steigt auf einen Wert von 4,4 %.

Im Jobcenter Spree-Neiße werden aktuell 3.515 Bedarfsgemeinschaften betreut, 217 Bedarfsgemeinschaften weniger als im Vorjahresmonat. Der Bestand an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten verringerte sich ebenfalls. Wurden im Mai 2024 noch 4.703 erwerbsfähige Leistungsberechtigte gezählt, empfangen nun 4.379 erwerbsfähige Personen SGB II-Leistungen. Darunter befinden sich 914 erwerbsfähige Personen mit einem Migrationshintergrund Flucht.

„Die Integration von Geflüchteten nimmt zu. Erfolgreich abgeschlossene Sprachkurse festigen die Kenntnisse der deutschen Sprache. Die sich somit bietenden Chancen auf ein Arbeitsverhältnis werden genutzt.“, freut sich Sandra Kattwinkel, Werkleiterin des Jobcenters Spree-Neiße. „Unsere Fallmanagerinnen und Fallmanager, die für die Beratung und Vermittlung zuständig sind, verfügen über ein hohes Fachwissen speziell für die langfristige Integration der Menschen mit Migrationshintergrund. Dadurch konnten im Jahr 2024 knapp 200 Integrationen von Geflüchteten in den allgemeinen Arbeitsmarkt erreicht werden. Im laufenden Jahr ist bereits die Vermittlung von 50 geflüchteten Menschen in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung gelungen.“, ergänzt Frau Kattwinkel.

„Unterstützung vor Ort, Verständnis für das Verwaltungshandeln und für die Anforderungen zur Ausübung von Berufen erhalten die im Landkreis Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja-Nysa lebenden Menschen mit Migrationshintergrund – unabhängig davon, ob Sozialleistungen bezogen werden oder nicht - auch im Welcome Center, das mit dem kommunalen Jobcenter Spree-Neiße eine Kooperationsvereinbarung geschlossen hat. Um die Integration zu erleichtern, gibt das Welcome Center Auskünfte und berät hinsichtlich der Anerkennung von Abschlüssen, der Teilnahme an Sprachkursen, Weiterbildungen und Jobsuche/ Jobwechsel. Das Welcome Center hat neben dem bekannten Büro in Forst (Lausitz)/ Baršć (Łužyca) eine Anlaufstelle in Guben und seit dem 23. Mai 2025 auch in Spremberg/ Grodk.“, erklärt Frau Kattwinkel weiter.

Arbeitslosenzahlen im regionalen Vergleich für Mai 2025

	Mai 25								
	gesamt*			SGB III			SGB II		
	Arbeitslose	Veränderung zu Vorjahres-monat	Arbeitslosen-quoten in %	Arbeitslose	Veränderung zu Vorjahres-monat	Arbeitslosen-quoten in %	Arbeitslose	Veränderung zu Vorjahres-monat	Arbeitslosen-quoten in %
Spree-Neiße	3.513	122	6,2	1.043	83	1,8	2.470	39	4,4
Cottbus, Stadt	4.230	-27	8,2	1.061	169	2,1	3.169	-196	6,2
Elbe-Elster	3.268	-75	6,5	1.006	-3	2,0	2.262	-72	4,5
Oberspreewald-Lausitz	3.911	-50	7,1	1.183	67	2,1	2.728	-117	5,0

* Zusammenstellung erfolgte anhand des Arbeitsmarktreportes (Monatszahlen) der Bundesagentur für Arbeit | Abweichungen von SGB III und SGB II zu gesamt sind Rundungsdifferenzen im Grunddatensatz